

# Stellennachweis für Lehrer und Lehrerinnen aller Stufen : offene Stellen

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Schweizer Schule**

Band (Jahr): **3 (1917)**

Heft 8

PDF erstellt am: **09.08.2024**

## **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

## **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*  
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, [www.library.ethz.ch](http://www.library.ethz.ch)

<http://www.e-periodica.ch>

# Stellennachweis für Lehrer und Lehrerinnen aller Stufen.

## Offene Stellen.

Kanton	Ort	Gehaltsangebot	Anmelde-Instanz	Anmelde-Frist
St. Gallen	Goldach (Primarschule)	Fr. 2000	Herrn Dekan J. A. Kellenberger, Schulratspräsident.	28. Februar
<b>Besondere Bemerkungen:</b> Zwei Alterszulagen à 100 Fr. nach je vier Dienstjahren. Auswärtige Dienstjahre werden zur Hälfte angerechnet. Wohnungsentuschädigung Fr. 500. Beitrag an die Lehrerpensionenkasse Fr. 90. Der derzeitige Verweser gilt als angemeldet.				
St. Gallen	Rorschacherberg (Mittel- oder Oberschule)	Fr. 2000	Hrn. Dr. Lehmann, Schulratspräsident.	26. Februar
Antritt am 30. April Zwei Alterszulagen à 100 Fr. nach je zwei Dienstjahren. Auswärtige Dienstjahre werden voll angerechnet. Wohnungsentuschädigung. Beitrag der Schulgemeinde an die kantonale Lehrerpensionenkasse Fr. 70.				
St. Gallen	Rheineck (Sekundarschule) math.-naturwissen- schaftliche Fächer.	Fr. 3000	Herrn F. Wärocher, Schulratspräsident.	24. Februar
Nach je zwei Dienstjahren 100 Fr. Zulage bis zum Maximum von 3500 Fr. Aus- wärtige Dienstjahre zur Hälfte angerechnet. Voller Beitrag an die kantonale Lehrerpensionenkasse.				
St. Gallen	Ebnat (Dorfschule)	Fr. 1900	H. Pfr. S. Raschle, Schulratspräsident.	28. Februar
Freie Wohnung ev. Entschädigung. Voller Beitrag an die Lehrerpensionenkasse. Zu- lage bis auf 300 Fr.				
St. Gallen	Hoffeld (Arbeitschulstelle)	Fr. 300	H. A. Zingg in Hoffeld.	28. Februar
Antritt 1. Mai Wöchentlich 9 Stunden.				
St. Gallen	Eschenbach Unterschule für eine kath. Lehrerin der I. u. II. Schulklasse	Fr. 150	Hrn. Dr. med. A. Degglin, Schulratspräsident.	25. Februar
Antritt mit Beginn des nächsten Schuljahres. Voller Beitrag an die Lehrerpensionenkasse. Wohnungsentuschädigung.				

Kanton	Ort	Gehaltsangebot	Anmelde-Instanz	Anmelde-Frist
St. Gallen	Ernetshwil (Mädchenarbeitsch.)	Fr. 120	H. Pfr. J. B. Stucky, Schulratspräsident.	31. März
Einen halben Tag wöchentlich.				
St. Gallen	Bronschhofen (Mädchenarbeitsch.)	Fr. 400	Herrn Jos. Ruedi, Schulratspräsident.	25. Februar
Wöchentlich 12 Stunden. Gehaltsaufbesserung nicht ausgeschlossen.				
St. Gallen	Züberwangen	Fr. 1900	Herrn Eduard Keller, Schulratspräsident,	6. März
Freie Wohnung und Garten. Voller Beitrag an die Lehrerpensionskasse. Circa 120 Fr. für Fortbildungsschule. Circa 200 Fr. für Organistendienst. Der derzeitige Inhaber gilt als angemeldet.				

Verantwortlicher Herausgeber: Verein katholischer Lehrer und Schulmänner der Schweiz.

Druck und Versand durch  
Eberle & Rickenbach, Verleger in Einsiedeln.

Inseratenannahme  
durch die Publicitas A.-G. Luzern.

Jahrespreis Fr. 5.50 — bei der Post bestellt Fr. 5.70  
(Ausland Portozuschlag).

Preis der 32 mm breiten Petitzeile 15 Rp.

Krankenkasse des Vereins katholischer Lehrer und Schulmänner der Schweiz.

Verbandspräsident:  
J. Deich, Lehrer, St. Fiden.

Verbandskassier:  
A. Engeler, Lachen-Bonwil (Chek IX 0,521).

Den Herren Lehrern, Schulvorstehern und  
Hw. Geistlichen empf. für die Jubiläumsfeier das

## Bruder-Klausen Lied

nach einer Melodie a. d. Jahre 1669 bearbeitet  
v. B. Kühne. Kinderchor 10 Rp., gem. oder  
Männerchor 15 Rp. Singstimme u. Orgel 80 Rp.

Verlag Hs. Willi, Cham.

## Günstige Gelegenheit!

2 neue Pianos, bestes Schweizerfabrikat,  
umständehalber billig zu verkaufen. Preis Fr.  
900.— statt Fr. 1250.—.

Fr. Helbling-Burkhalter, Möbelhalle  
Madretsch-Biel.

## Schulartikel

werden am wirksamsten em-  
pfohlen in dem Inseratenteil  
eines verbreiteten und sorg-  
fältig beachteten

**Schulblattes.**

Inserate sind an die Publicitas A.-G.  
in Luzern zu richten.

## Bunte Steine.

Geduld, mein Kind!

Wart es bigeli,

beit es bigeli,

siß es bigeli nider.

Und wen't es bigeli gfüsse bist,

so chumm und säg's de wider!

Volkspruch, mitgeteilt in

„Schweiz. Rundschau“ von J. Kronenberg.

Über 10'000 Lehrer

sind nach einer Mitteilung des preußi-  
schen Kultusministers bis Ende 1916  
allein in Preußen im Kriege gefallen.  
Die dadurch im Schulwesen entstandenen  
Lücken konnten bisher mit Lehrerinnen  
ausgefüllt werden.

Mutter Erde.

Das Weizenkorn gleicht dem Säug-  
ling. Es hat die Kraft groß zu werden,  
aber nur, wenn ihm genug Nahrung  
zugeführt wird. Was für den Säugling  
die Mutterbrust, ist für das Weizenkorn  
der Ackerboden.